

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)
Partneruniversität	Università degli Studi, Firenze
Semester	Frühjahrssemester 2018
Besuchtes Studienfach	Politikwissenschaft Studienstufe: Bachelor
Name und E-Mail fakultativ	Martina Flühler, martina.fluehler@hotmail.com

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Das Austauschsemester in Florenz ist ein einmaliges Erlebnis, welches ich niemals vergessen werde. Obwohl einem die Administration an der Universität manchmal fast verzweifeln lässt, würde ich es jedem empfehlen, in dieser wunderschönen, italienischen Stadt zu studieren. Florenz hat eine grosse Vielfalt an Museen, Gärten, Monumenten, Restaurants und Bars, sodass bestimmt für jeden etwas dabei ist. Durch die verschiedenen ERASMUS – Organisationen wie ESN Florentia, AEGEE, und ISF, ist es sehr einfach mit anderen Studentinnen und Studenten in Kontakt zu kommen und an diversen Events teilzunehmen.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Ich bin mit dem Zug nach Florenz gereist. Ich denke, dass die Reise mit dem Zug eine angenehme Art ist, mit viel Gepäck von einem Ort zu einem Anderen zu gelangen. Zudem ist man mit dem Frecciarossa von Milano in kürzester Zeit in Florenz. Weiter liegt der Bahnhof im Zentrum der Stadt, sodass man von dort einfach mit dem Bus/ Tram überall hinkommt.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Mein WG-Zimmer habe ich auf der Internetseite housinganywhere.com gefunden. Die Seite wurde uns von der Universität in Florenz empfohlen. Es gibt verschiedene Angebote, was die Grösse der Wohnungen, Anzahl Mitbewohner/innen und Standort der Lokalität betrifft.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Das Zentrum der Stadt kann einfach zu Fuss erreicht werden, weshalb ich nur selten mit dem Bus unterwegs gewesen bin. Die Universität in Novoli kann vom Zentrum recht einfach per Bus erreicht werden. Dort wo ich gewohnt habe (Statuto), gab es jedoch keine Busverbindung nach Novoli. Ich bin daher jeweils zu Fuss (ca. 20 Minuten) zum Campus gegangen. Im Sommer 2018 werden die neuen Tramlinien eröffnet, wodurch der öffentliche Verkehr weiter ausgebaut wird.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Die Anmeldung für die Universität in Florenz ist relativ einfach gewesen. Der grösste Teil der Anmeldung konnte elektronisch per Mail gemacht werden. Sprach- oder Studienachweise brauchte ich keine vorzulegen. Um sich definitiv an der Universität anzumelden, musste man in Florenz das Büro der International Relations aufsuchen. Da die Organisation relativ schlecht gewesen ist, hat es bei mir ca. 3 Wochen gedauert, bis ich schliesslich alle meine Sachen erledigen konnte. Sonst konnte man jedoch sehr leicht per Mail seine Fragen klären.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Die politikwissenschaftliche Fakultät befindet sich im Campus Novoli, welcher mehrere Gebäude enthält. Da die Gebäude und Räume gut beschriftet sind, fällt die Orientierung ziemlich leicht. Auf dem Campus befinden sich auch eine Mensa und die Bibliothek. Direkt neben dem Campus ist ebenfalls ein Einkaufszentrum mit verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten.

<p>Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen</p>	<p>Ich habe keinen Sprachkurs besucht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, an der Universität oder bei den verschiedenen Erasmus-Organisationen kostenlose Sprachkurse zu besuchen.</p>
<p>Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Die Kurse die ich besucht habe, haben jeweils 6 oder 9 Credits gegeben. Die Vorlesungen mit 9 Credits haben dreimal pro Woche je zwei Stunden stattgefunden, diejenigen für 6 Credits nur zwei Mal zwei Stunden. Es kann auch sein, dass ein Kurs nur die ersten zwei Drittel im Semester (zwei Module) stattfindet, dafür dreimal zwei Stunden (für 6 Cr.) Die Anrechnung muss im Vorhinein mit der Beratung in Luzern besprochen werden. Die Kurse sind sehr auf die Literatur fokussiert. Die Prüfungen finden in schriftlicher oder mündlicher Form statt. Es kann auch sein, dass anstatt einer Prüfung eine kleine Arbeit abgegeben werden kann. Als Erasmus-Student lohnt es sich zu fragen, ob man alle Literatur lesen muss und ob man die Prüfung in einem anderen Modus machen kann.</p>
<p>Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Bei Fragen konnte man Kontakt mit den Servizio Relazioni Internazionali aufnehmen. Sie haben immer eine Antwort auf Lager. Das International Relations Office jedoch, war meistens überfordert, da alle Erasmus-Studierenden immer zur gleichen Zeit irgendein Dokument abgeben oder abholen mussten. Daher war es jeweils ziemlich nervenaufreibend, wenn das Büro aufgesucht werden musste. Es ist besonders wichtig, dass man Ruhe bewahrt und es am nächsten Tag erneut versucht.</p>
<p>Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Die Preise für die Wohnungen variieren zum Teil stark und hängen davon ab, ob man im Zentrum oder ein bisschen ausserhalb wohnt. Die Mieten sind zwischen 300 und 600 Euro. Die Kosten für die Lebensmittel sind ein wenig günstiger als in der Schweiz. Vor allem das Essen und Trinken in den Restaurants ist jedoch viel günstiger. In der Mensa der Universität kann für wenig Geld viel gegessen werden. Je nach Kurs muss man mehr oder weniger Bücher kaufen. Zum Teil kann man die Literatur auch online als PDF finden, oder in einer Copisteria drucken lassen.</p>
<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>Was ich jedem Erasmus-Student und jeder Erasmus-Studentin empfehlen würde, ist, dass sie bei einer Organisation wie ESN mitmacht. Dadurch habe ich viele Freunde aus aller Welt gefunden. Die Gruppen organisieren verschiedene Ausflüge, welche äusserst preiswert sind. Zudem wurden fast täglich Partys organisiert. Als es wärmer wurde, haben wir uns auch oft bei der Santa Croce oder auf dem Piazzale Michelangiolo getroffen. Florenz ist eine Stadt, welche von der Kultur und der Kunst lebt. Es gibt viele verschiedenen Museen für alle Geschmäcker, Kirchen und Monumente, welche man besuchen sollte.</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern</p>	<p>Was an der Universität in Luzern sicherlich besser ist, ist die Organisation und das Informieren der Studierenden über Zimmerwechsel, Absagen der Lektionen usw. Was ich jedoch an der Uni in Florenz sehr geschätzt habe, ist die persönliche Art der Dozierenden, sowie die italienische Lockerheit. So konnten Prüfungsdaten einfach verschoben werden, ohne lang darüber zu diskutieren. Vor allem gegenüber den ERASMUS – Studentinnen und Studenten waren die Mitstudierenden und Dozenten sehr hilfsbereit und offen.</p>
<p>Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?</p>	<p>Ich habe das Austauschsemester gemacht, da ich ein anderes Land, eine andere Kultur und eine andere Sprache erleben wollte. Durch die 5 Monate in Florenz konnte ich die Universität in Florenz kennenlernen, ich durfte mit verschiedenen Nationalitäten zusammenleben und mein Italienisch verbessern. Zudem war es mir möglich, durch die Inhalte der verschiedenen Kurse spezifisches Wissen anzueignen (bspw. mit dem Kurs: Sistema politico italiano). Es lohnt sich also Kurse zu belegen, welche in dieser Form an der Universität in Luzern nicht angeboten werden. Am meisten gefallen hat mir jedoch,</p>

	so viele verschiedene, liebe Menschen kennengelernt zu haben.
Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für	<input type="checkbox"/> zu kurz <input type="checkbox"/> zu lang <input checked="" type="checkbox"/> genau richtig